



FAU • Dekanat der TF
Martensstraße 5a
91058 Erlangen

FAU • Dekanat der TF • Martensstr. 5a • 91058 Erlangen

Herr
M. Sc. Florian Mayer
(PERSÖNLICH)

WS20/21: Auswertung zu "20w-inf2-ueb-ex"

Sehr geehrter Herr M. Sc. Mayer,

im Rahmen der Lehrveranstaltungsevaluation im WS20/21 erhalten Sie hiermit die Auswertung zu Ihrer Umfrage vom Typ "Übung":

- Übungen zu Grundlagen des Übersetzerbaus -

Es wurden hierfür 7 Fragebögen vom Typ "t_w20_a" von den Studierenden ausgefüllt.

Die 4 Indikatoren zeigen den mit der Anzahl der Antworten gewichteten Mittelwert der Skalafragen in den genannten Fragenkapiteln.

Der Mittelwert der 4 Indikatoren bildet den Globalindikator bzw. den Lehrqualitätsindex (LQI).

Für die Einzelfragen und Indikatoren kennzeichnet der Wert 1 hierbei eine maximale Güte, der Wert 5 eine minimale Güte.

Bei den Einzelfragen werden je nach Fragen-Typ die Anzahl und Verteilung der Antworten, Mittelwert und Standardabweichung aufgelistet.

Die Text-Antworten für jede offene Frage sind zusammengefasst aufgelistet.


Die Profillinien zeigen den Vergleich zu den Mittelwerten aller Rückläufer der Technischen Fakultät.

Der LQI und die Indikatoren werden bei genügend (ab 5) Rückläufern zur Qualitätssicherung durch die Studienkommissionen und die Erstellung der Bestenlisten verwendet.

Mit freundlichen Grüßen

Rolf Wanka (Studiendekan, tf-studiendekan-lehre@fau.de)
Jürgen Frickel (Evaluationskoordinator, tf-evaluation@fau.de)

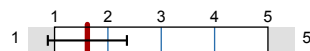
M. Sc. Florian Mayer
 WS20/21 • Übungen zu Grundlagen des Übersetzerbaus
 ID = 20w-inf2-ueb-ex
 Rückläufer = 7 • Formular t_w20_a • LV-Typ "Übung"



Globalwerte

Globalindikator

Indikator • Organisation, Inhalte und Kompetenzen der LV (Kap. 3)



mw=1,62
s=0,74

Indikator • Struktur der LV (Kap. 4)



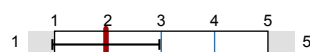
mw=1,47
s=0,66

Indikator • Durchführung der LV (Kap. 5)

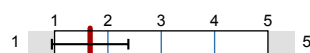


mw=1,36
s=0,58

Indikator • Zufriedenheit und Kompetenzerwerb (Kap. 6)



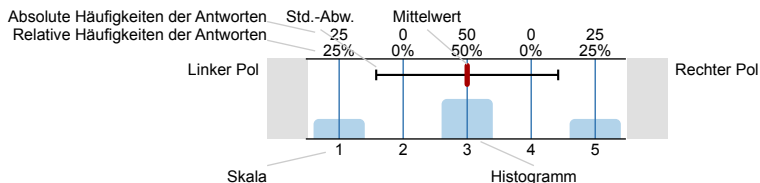
mw=1,96
s=1



mw=1,67
s=0,72

Legende

Fragetext



n=Anzahl
mw=Mittelwert
s=Std.-Abw.
E.=Enthaltung

2. Studierender und Lehrveranstaltung

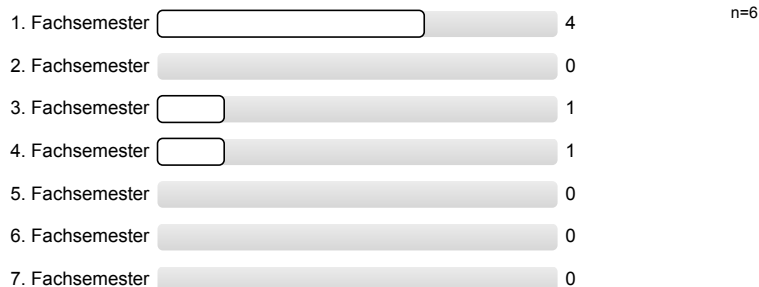
2.1) Ich studiere folgenden Studiengang und Abschluss:

- ICT • Information and Communication Technology (M.Sc.) n=7
- INF • Informatik (B.Sc.)
- INF • Informatik (M.Sc.)

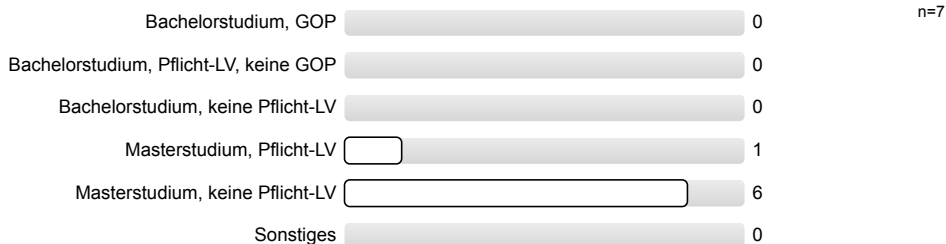
2.2) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Bachelor):

- 1. Fachsemester n=1
- 2. Fachsemester
- 3. Fachsemester
- 4. Fachsemester
- 5. Fachsemester
- 6. Fachsemester
- 7. Fachsemester
- 8. Fachsemester
- 9. Fachsemester
- 9. Fachsemester

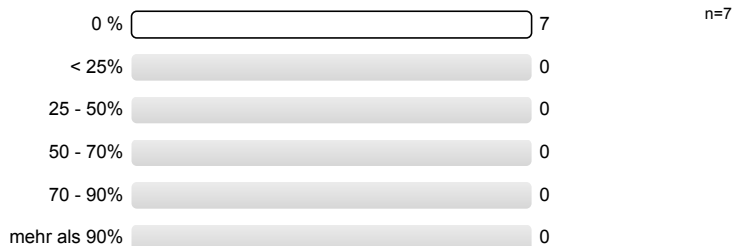
2.3) Ich bin im folgenden Fachsemester (im Master):



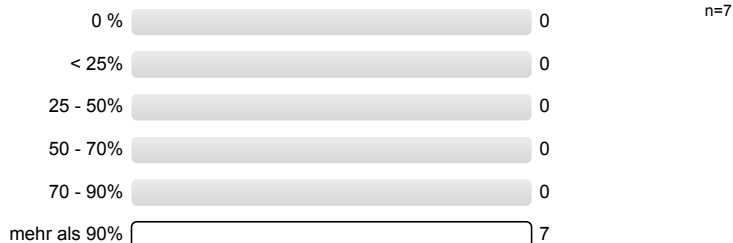
2.4) Diese Lehrveranstaltung (LV) gehört für mich zum



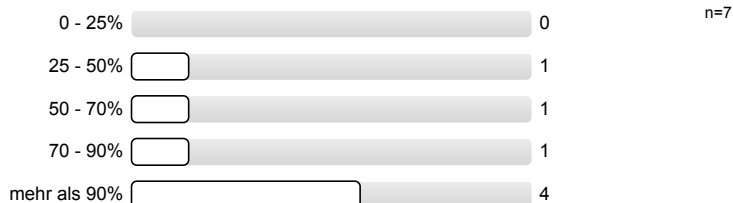
2.6) Prozent dieser LV wurden synchron angeboten (z.B. live per Zoom/MS Teams oder in Präsenz, etc.).



2.7) Prozent dieser LV wurden (evtl. zusätzlich) asynchron angeboten (Video-Aufzeichnung, Lernmaterial, etc.).

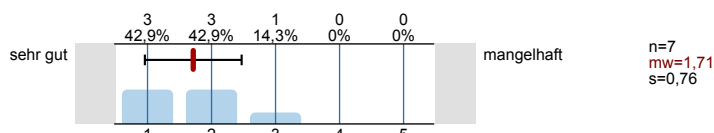


2.8) Ich habe bei etwa Prozent dieser LV zeitnah (mit max. 1 Woche Verzug) mitgearbeitet.

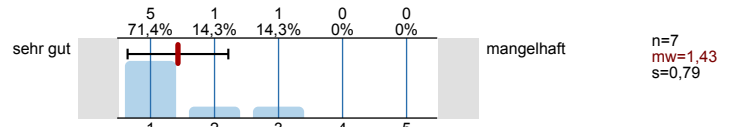


3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

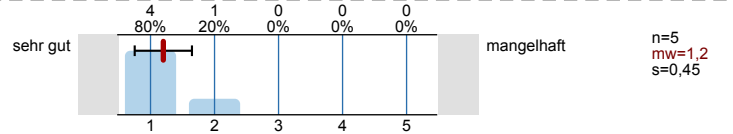
3.1) Wie gut war die Durchführung der (virtuellen) LV organisiert?



3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt? (Vorl. • Übg. • Prakt. • ...)

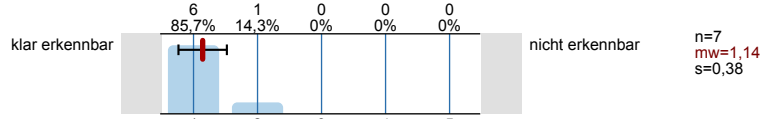


3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.

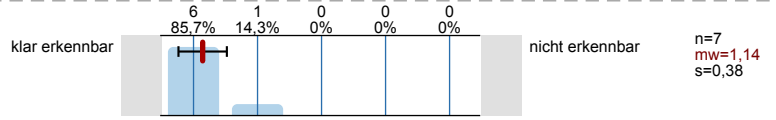


4. Struktur der Lehrveranstaltung

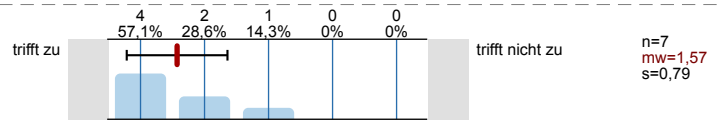
4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:



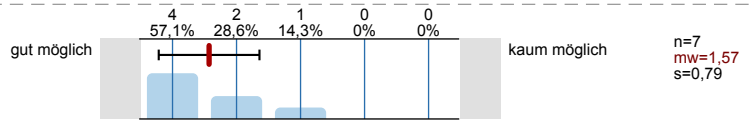
4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:



4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.

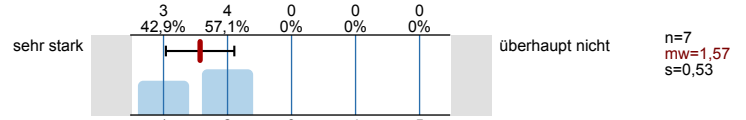


4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:

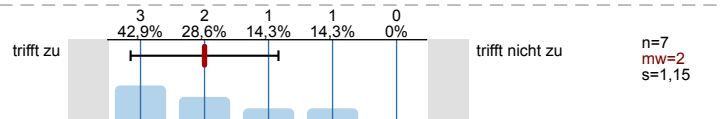


5. Durchführung der Lehrveranstaltung

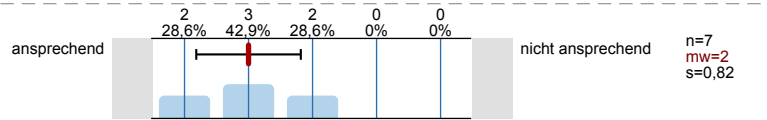
5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der (virtuellen) Durchführung.



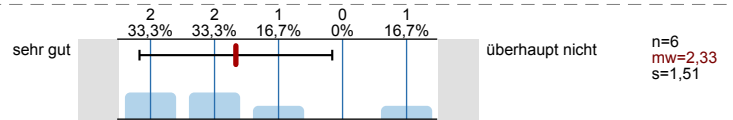
5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.



5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:

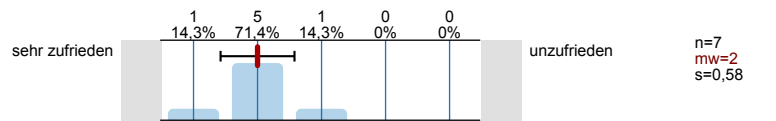


5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).

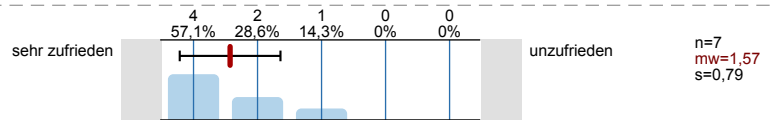


6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

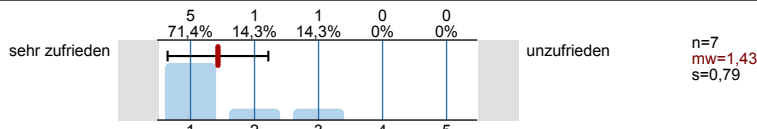
6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?



6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?

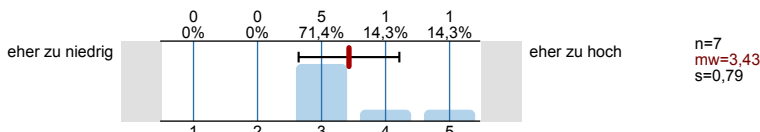


6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?

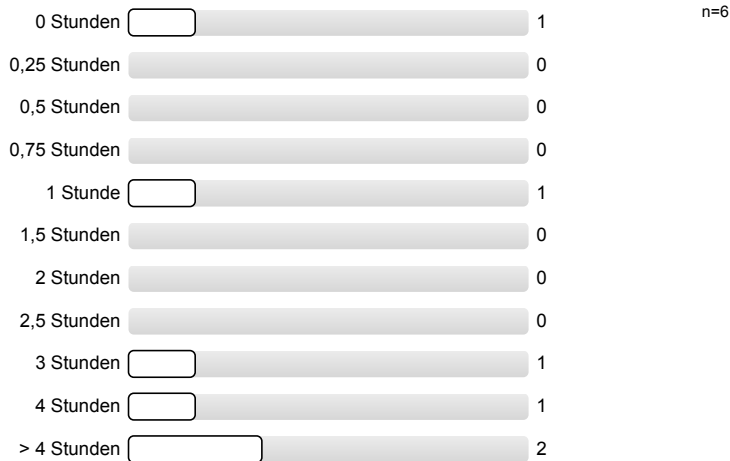


7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten

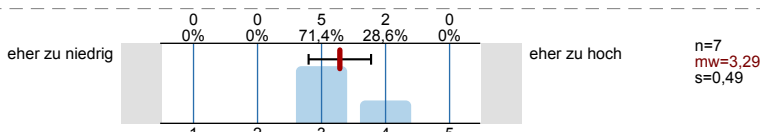
7.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



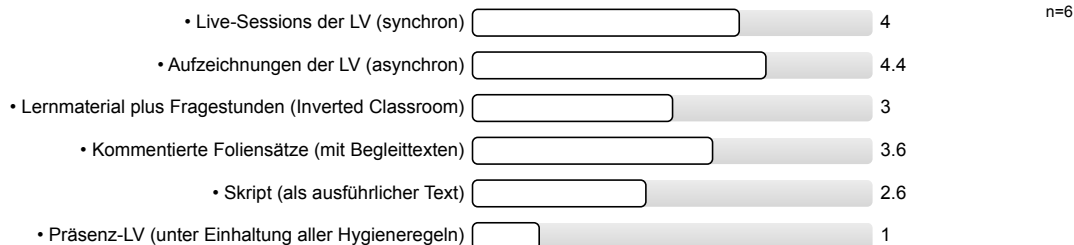
7.2) Mein Durchschnittsaufwand für Vor- und Nachbereitung dieser LV betrug pro Woche:



7.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:



7.4) Welche Darbietungs-Form hätten Sie sich für diese LV gewünscht (bitte mit Drag-and Drop sortieren)?



7.5) An der (virtuellen) Durchführung der Lehrveranstaltung gefielen mir folgende Aspekte besonders:

- Die Möglichkeit, die Übungsvideos herunterzuladen.
- Gute Kombination aus Übung und Projektübung.
- sehr ausführliche Besprechung der Übungsblätter. Sehr gute Wiederholung, Zusammenfassung und Reduzierung aufs Wesentliche der Vorlesung.

7.6) An der (virtuellen) Durchführung der Lehrveranstaltung gefiel mir Folgendes weniger, und ich schlage zur Verbesserung vor:

- Die Betreuung der Projektübung war nicht besonders ausgeprägt. In Betriebssysteme gab es ein besseres Model bei dem fuer jede Aufgabe ein neuer Branch und anschliessend ein Merge-Request erstellt wurden, sodass die Tutoren dann Anmerkungen machen konnten.
- Die Projektübung. Zuerst einmal muss ich sagen, dass die Projektübung vom Schwierigkeitsgrad her sehr hoch angesiedelt ist. Oftmals ist es sehr mühsam gedanklich überhaupt einen Einstiegspunkt zu finden und auszumachen, was jetzt von einem verlangt wird. Dies ist allerdings nur eine persönliche Wahrnehmung von mir, da ich vielleicht nicht immer der Schnellste im Kopf bin. Anderen Studenten, die programmiertechnisch schneller und geübter sind, mag dies leichter fallen. Ich hatte glücklicherweise einen Übungspartner, den man durchaus als Überflieger bezeichnen kann, ohne den ich bestimmt so manches mal verzweifelt wäre. Die Schwierigkeit wird zusätzlich noch dadurch erhöht, dass keinerlei synchrone Hilfe angeboten wird. Wenn man nacheinander auf sagen wir 3 - 4 Situtationen während der Übung stößt, in denen man alleine einfach nicht mehr weiter kommt, bedeutet das, dass man

3 - 4 Mails schreiben muss auf deren Antwort jeweils einzeln gewartet werden muss. Diese Zeit verdoppelt sich dann auch noch, wenn es zu der Antwort auch noch weitere Rückfragen o.Ä. gibt. Somit wird es fast unmachbar die Deadlines einzuhalten. Außerdem sind solcherlei komplexe Probleme, wie sie beim Programmieren auf einen zukommen, sowieso besser Face-to-Face zu klären, als schriftlich. Hier wäre mein Verbesserungsvorschlag folgendes: Es wäre sehr hilfreich für die Projektübung eine synchrone Veranstaltung anzubieten, in der man sich sagen wir 1 - 2 mal die Woche drei Stunden (über die Dauer könnte man sich ja noch streiten) zusammen mit den Übungsleitern in einem Zoom Meeting trifft, währenddessen dann programmiert wird. Wenn dann Fragen auftauchen wären die Übungsleiter sofort am Start und man müsste nicht mehrere E-Mail-Antwortzeiten lang warten bis man weiter programmieren kann. Quasi wie eine Rechnerübung früher im CIP-Pool in Präsenz nur auf Zoom übertragen.

- Die Videos sind im Schnitt ~250 MB groß. Mit langsamen Internet dauert das eine ganze Weile, bis sie runtergeladen sind.
- Die Unterteilung in 30 Sekunden Schnipsel in Studon macht es unmöglich die Videos in z.B. zweifacher Geschwindigkeit zu schauen. Evtl. als ganzes Video anbieten

7.7) Offene Fragestellung (siehe Nachricht der Dozentin/des Dozenten):

- Die Übung zusammen mit dem Projekt gehört zu den besten, die ich besucht habe. Vielen Dank!
- Diese Bewertung gilt für beide Übungsleiter gleichzeitig, da ich keinen Überblick habe wer überhaupt wer ist, bzw. wer welche Eigenheiten besitzt, da ich den Übungsbetrieb als ziemlich homogenen Block wahrgenommen habe. Insbesondere gilt diese Bewertung auch gleichzeitig für die Projektübung.

Profillinie

Teilbereich: TF • Virtual-Class-Umfragen • WS 20/21
 Name der/des Lehrenden: M. Sc. Florian Mayer
 Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Grundlagen des Übersetzerbaus
 (Name der Umfrage)

Vergleichslinie: WS-20/21_Mittelwerte-für-Übungen

Verwendete Werte in der Profillinie: Mittelwert

3. Organisation, Inhalte und Kompetenzen der Lehrveranstaltung

3.1) Wie gut war die Durchführung der (virtuellen) LV organisiert?	sehr gut		mangelhaft	n=7 n=2834	mw=1,71 mw=1,60
3.2) Wie gut war die LV inhaltlich organisiert und mit evtl. zugehörigen LVen abgestimmt? (Vorl. • Üb. • Prakt. • ...)	sehr gut		mangelhaft	n=7 n=2802	mw=1,43 mw=1,64
3.3) Die LV entspricht den im Modulhandbuch eingetragenen Inhalten und Kompetenzen.	sehr gut		mangelhaft	n=5 n=2632	mw=1,20 mw=1,51

4. Struktur der Lehrveranstaltung

4.1) Zielsetzungen und Schwerpunkte des Inhalts waren:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=7 n=2820	mw=1,14 mw=1,55
4.2) Der rote Faden der LV (synchron bzw. asynchron) war:	klar erkennbar		nicht erkennbar	n=7 n=2803	mw=1,14 mw=1,57
4.3) Der dargebotene Stoff war nachvollziehbar, es war genügend Zeit zum Mitdenken vorhanden.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 n=2814	mw=1,57 mw=1,86
4.4) Mit den Medien, Begleitmaterialien, Literaturhinweisen und Hinweisen in der LV selbst waren Vor- und Nachbereitung:	gut möglich		kaum möglich	n=7 n=2786	mw=1,57 mw=1,79

5. Durchführung der Lehrveranstaltung

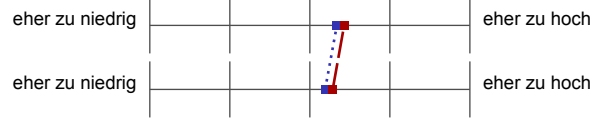
5.1) Die Dozentin/Der Dozent wirkte engagiert und motiviert bei der (virtuellen) Durchführung.	sehr stark		überhaupt nicht	n=7 n=2826	mw=1,57 mw=1,49
5.2) Die Dozentin/Der Dozent förderte das Interesse am Themenbereich.	trifft zu		trifft nicht zu	n=7 n=2813	mw=2,00 mw=1,73
5.3) Der Präsentationsstil der Dozentin/des Dozenten war:	ansprechend		nicht ansprechend	n=7 n=2781	mw=2,00 mw=1,74
5.4) Die Dozentin/Der Dozent ging auf Fragen und Belange der Studierenden ein (synchron und asynchron).	sehr gut		überhaupt nicht	n=6 n=2802	mw=2,33 mw=1,40

6. Zufriedenheit und Kompetenzerwerb

6.1) Wie zufrieden sind Sie insgesamt mit der LV?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=7 n=2833	mw=2,00 mw=1,78
6.2) Wie zufrieden sind Sie mit der LV bezüglich Ihres eigenen Kompetenzerwerbs?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=7 n=2825	mw=1,57 mw=1,92
6.3) Wie zufrieden sind Sie mit dem Verhältnis zwischen Lernerfolg/Kompetenzerwerb und eigenem Zeitaufwand?	sehr zufrieden		unzufrieden	n=7 n=2805	mw=1,43 mw=2,09

7. Zusätzliche Informationen für die Dozentin/den Dozenten

7.1) Der Schwierigkeitsgrad des Stoffes ist:



n=7 mw=3,43
n=2734 mw=3,34

7.3) Meinen zeitlichen Durchschnittsaufwand für diese LV fand ich:



n=7 mw=3,29
n=2665 mw=3,19

Profillinie für Indikatoren

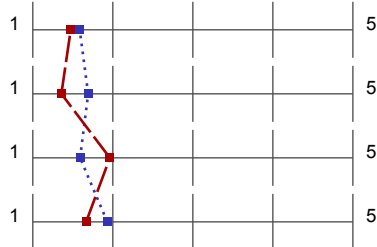
Teilbereich: TF • Virtual-Class-Umfragen • WS 20/21

Name der/des Lehrenden: M. Sc. Florian Mayer

Titel der Lehrveranstaltung: Übungen zu Grundlagen des Übersetzerbaus
(Name der Umfrage)

Vergleichslinie: WS-20/21_Mittelwerte-für-Übungen

Indikator • Organisation, Inhalte und Kompetenzen der LV (Kap. 3)



mw=1,47 s=0,66
mw=1,59 s=0,82

Indikator • Struktur der LV (Kap. 4)

mw=1,36 s=0,58
mw=1,69 s=0,89

Indikator • Durchführung der LV (Kap. 5)

mw=1,96 s=1,00
mw=1,59 s=0,88

Indikator • Zufriedenheit und Kompetenzerwerb (Kap. 6)

mw=1,67 s=0,72
mw=1,93 s=1,01